Wenig bekannter Lebensabschnitt dokumentiert

Autor(en): **Isler, Vera**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **65 (1987)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-724353

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vera Isler

Wenig bekannter Lebensabschnitt dokumentiert

Das Buch «Schaut uns an», in dem Vera Isler Menschen über achtzig porträtiert, hat breite Wirkung erzielt: Nicht nur hat die Fotografin selbst durch die Arbeit eine andere Einstellung zum Alter erhalten, viele Betrachter konnten auf dem Umweg über dieses Buch die Würde des Alters zum ersten Mal spüren; sogar Menschen, die in der Altersarbeit stehen, haben daraus neuen Mut und Freude für ihre Arbeit schöpfen können; auch haben viele der Dargestellten sich persönlich bei der Verfasserin gemeldet und freudig auf das Buch reagiert, dass zum ersten Male eine Autorin auf die über 80jährigen eingegangen ist.

«Erst nach dem achtzigsten Geburtstag akzeptieren viele Menschen, dass sie alt sind.»

Vera Isler ist spontan. Wenn sie von einer Idee gepackt wird, kann sie nichts aufhalten, diese auch in die Tat umzusetzen, auch wenn sich Ihr noch so grosse Schwierigkeiten in den Weg stellen. Durch eine Reportage stiess sie auf das Thema Alter. Neugier packte sie: «Darf ich Sie kennenlernen und eventuell fotografieren?» lautete ihre Frage, die sie meistens telefonisch den älteren Leuten stellte. Die meisten stellten sich für Aufnahmen zur Verfügung; nur drei haben ihr eine Absage erteilt. Und bald einmal drängte es sich auf, aus all den Aufnahmen und Gesprächen ein Buch zusammenzustellen.

Bei ihrer Arbeit entdeckte sie eine neue Generationenschicht: Für viele junge Menschen sind Leute über 30, für Vera Isler waren die über 60jährigen «alt». Doch schnell erkannte sie, dass «alt» ein relativer Begriff sein musste: Menschen, die noch nicht achtzig Jahre alt sind, zählen sich selbst noch zu den «Jungen». Erst nach dem achtzigsten Geburtstag akzeptieren viele, dass sie «alt» sind. Deshalb auch legte sie die untere Altersgrenze der Dargestellten auf achtzig fest. Von diesem Zeitpunkt an stehen die meisten Menschen zu ihrem Alter ... und sind stolz darauf.

Das vielfältige Echo, das Vera Isler auf ihr Buch bekommen hat, erstaunte sie. Kein Verleger wollte die Kosten eines Druckes riskieren. Man anerkannte zwar die Schönheit der Fotos, glaubte aber nicht, dass das Thema jemanden interessieren könnte. Erst Sponsoren ermöglichten es ihr, das Buch zu finanzieren und zu drucken.

Stimmen von Fotografierten zu ihrem Buch

«Mein stärkster Eindruck: Fast alle in diesem Buch haben sich der Autorin geöffnet. Sie kam nicht als lästige Reporterin, sondern als Mensch.»

«Das Buch hilft uns in einer Zeit, die von einem grotesken Jugendkult beherrscht wird, die Schönheit, die Würde und den Sinn des Alters zu erkennen. Es ist ergreifend zu sehen, wie aus einem zerfallenden Körper der geistige Wesenskern hervortritt. Das Buch empfinde ich auch als einen Beitrag gegen den Materialismus unserer Zeit.»

«Ich empfinde das Buch als Dokumentation eines Lebensabschnittes, der bis jetzt noch gar nicht in solch umfassendem Masse dargestellt werden konnte. Nur vereinzelten war es bis vor kurzem vergönnt, so alt zu werden.»

«Der Druck ist besonders gut, denn die Wiedergabe auch der kleinen Fältchen im Gesicht ist für den Ausdruck von Bedeutung. Es ist immer schwierig, die Feinheiten der Fotos in den Druck hinüberzuretten.»
«Es ist ein schönes Buch, obwohl ich darin noch älter aussehe, als ich in Wirklichkeit bin.»

Umschlagseite des Buches «Schaut uns an» von Vera Isler

Andere Stimmen

«Es hat mich fasziniert, aus der Hektik des Büroalltags herausgerissen zu werden in eine andere Welt, eine Welt der Nachdenklichkeit, der zeitlosen Momente.»
Eine 30jährige Redaktorin: «Deine 80er Stars gefallen mir!»
Ein Universitäts-Professor: «Das Buch ist nicht nur interessant, sondern auch für meine Vorlesungen äusserst nützlich!»
Ein Angestellter in einem Psychiatrie-Spital: «Das Buch zeigt einen Aspekt aus dem Leben alter Menschen, der positiv ist und der uns aufmuntert, für die Kranken weiterzuarbeiten.» *zk*

Vera Isler, «Schaut uns an», Porträts von Menschen über achtzig. Fr. 48.–, Birkhäuser-Verlag, Therwil.

Anzeige

Für Ihre Gesundheit

● **Gegen Rheuma-, Muskel- und Gelenkschmerzen,** Ischias oder Kreuz-, Gicht- und Nervenschmerzen hilft **Balsam-Acht zum Einreiben.** Mit diesem wirksamen Balsam-Acht schwinden die Schmerzen schnell, die Muskeln lockern sich, die Gelenke werden beweglicher. Balsam-Acht zum Einreiben, flüssig oder in der Tube.

● **Gegen Bronchialkatarrh mit Husten, starker Verschleimung und Heiserkeit** bringt der gut schmeckende **Schwarzwald-Tannenblut-Sirup** rasche Hilfe. Der Hustenkrampf wird behoben, zähe Verschleimung gelöst, Auswurf gefördert. **Schwarzwald-Tannenblut-Sirup** kräftigt die geschwächte, reizempfindliche und oft entzündliche Atmungsschleimhaut. So bringt dieses bewährte Mittel sofort wohltuende Erleichterung bei Erkrankungen der Atmungsorgane (Bronchien, Luftröhre und Kehlkopf).

● **Gegen schwere, müde und schmerzende Beine,** bei Durchblutungsstörungen und Kreislaufbeschwerden in den Beinen kann Ihnen **Venenkraft** helfen, denn dieses wirksame Mittel fördert die Durchblutung in den Venen und verhindert das Auftreten von Venenstauungen, Müdigkeit, Schweregefühl, Einschlafen der Glieder, Krampfadern und lästigen, schmerzhaften Hämorrhoiden mit Juckreiz und Schwellungen. **Venenkraft**-Tonikum und **Venenkraft-Dragées** in Apotheken und Drogerien.

● **Gegen Verstopfung hilft Dr. Richter's Kräutertee.** Die Darmträgheit wird mühelos behoben. Neu: **Dr. Richter's Kräutertee** in Filterbeuteln und als wirksamer sofortlöslicher Instanttee. In Apotheken und Drogerien.

Kambly Le Cervin. Ein einzigartiger Genusshöhepunkt.

Le Cervin – das knusprig-leichte Vollkorn-Biscuit mit dem extra-feinen, zartschmelzenden Schokoladetäfelchen. Ein Genusserlebnis, das man einfach entdecken muss.